



Matchpost GmbH

Amateur auf dem Platz, Profi in Social Media!



AGBs / Nutzungsbedingungen

Für unsere Nutzer in Deutschland wird Matchpost von unserem Team in Deutschland betreut. Es gelten daher die nachfolgenden Nutzungsbedingungen der Matchpost GmbH.

Es folgende die Allgemeinen Geschäftsbedingen, kurz AGBs für unsere App und Website. Nachfolgend bezeichnet als „Nutzungsbedingungen“

Stand: 01.09.2026

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung der App "Matchpost" (nachfolgend "**App**"), der Matchpost GmbH, Universitätsstr.3, 56076 Koblenz – ehemals ASM – Amateur Sport Marketing GmbH. Über die Matchpost App können Anwender*innen, die sich im Namen eines Vereins registrieren, ein Vereinsprofil erstellen und verwalten. Innerhalb dieses Vereinsprofils können verschiedene Templates genutzt werden, um Beiträge und sonstige Inhalte für Social-Media-Plattformen zu erstellen. Die auf diese Weise erstellten Inhalte können vom jeweiligen Verein anschließend auf seinen eigenen Social-Media-Kanälen veröffentlicht werden. Darüber hinaus können innerhalb der Matchpost App veröffentlichte Beiträge anderer Vereine eingesehen werden, während der Zugriff auf Vereinsprofile grundsätzlich auf den jeweils eigenen Verein beschränkt ist. Die über Matchpost erstellten und veröffentlichten Inhalte sowie die von den Anwenderinnen beziehungsweise Vereinen bereitgestellten Daten stellen somit ganz oder teilweise nutzergenerierte Inhalte und Daten dar.

1.2 Diese Nutzungsbedingungen betreffen nicht das Verhältnis der Anwender*innen mit einem abweichenden Plattformbetreiber, wenn hierüber die entsprechende App vertrieben worden ist (z.B. App-Store). Sie gelten jedoch zusätzlich zu den jeweiligen Bestimmungen des jeweiligen Plattform-Betreibers.

2. Registrierung und Vertragsabschluss

2.1 Die Nutzung der Matchpost App setzt eine Registrierung im Namen eines Sportvereins voraus. Eine Nutzung der Matchpost App ohne vorherige Registrierung ist nicht möglich.

Ein Nutzungsvertrag zwischen dem*der Anwender*in und der Matchpost GmbH kommt erst nach ordnungsgemäßem Abschluss des Registrierungsverfahrens und der Zustimmung zu diesen Nutzungsbedingungen zustande. Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Abschluss des Registrierungsverfahrens ist insbesondere die vollständige und wahrheitsgemäße Angabe aller im Rahmen der Registrierung erforderlichen Daten.

Die Matchpost GmbH behält sich vor, die im Rahmen der Registrierung angegebenen Daten vor der Freischaltung des Accounts zu überprüfen. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Anwender*innen eine Bestätigungs-E-Mail mit einem Aktivierungscode. Mit erfolgreicher Aktivierung des Accounts kommt der unentgeltliche Nutzungsvertrag über die Nutzung der Free-Version der Matchpost App unter Geltung dieser Nutzungsbedingungen zustande.

2.2 Zugangskennung und Passwort sind vertraulich zu behandeln, vor dem Zugriff unbefugter Dritter zu schützen und nicht an Dritte weiterzugeben.

3. Leistungsbeschreibung

3.1 Matchpost stellt den Anwenderinnen bzw. den Vereinen die App in einer Grundversion unentgeltlich zur Verfügung. In dieser kostenlosen Version kann der Verein eine Mannschaft mit bis zu 25 Spielerinnen innerhalb des eigenen Vereinsprofils anlegen und verwalten.

Die Hinterlegung eigener Sponsoren ist in der kostenlosen Grundversion nicht möglich. Bei der Erstellung von Beiträgen werden stattdessen automatisch die von der Matchpost GmbH bereitgestellten Sponsoren eingebunden. Diese können in der Free-Version nicht durch eigene Sponsoren des Vereins ersetzt werden.

Gegenstand der App ist insbesondere die Bereitstellung einer Plattform, über die der Verein Social-Media-Beiträge mithilfe der von Matchpost bereitgestellten Funktionen und Templates erstellen und anpassen kann, um diese anschließend auf seinen eigenen Social-Media-Kanälen zu veröffentlichen.

Die vom Verein erstellten Beiträge sowie die hierfür vom Verein oder den Anwender*innen bereitgestellten bzw. hinterlegten Inhalte und Daten, insbesondere Vereinslogos, Bilder, Texte, Vereins- und Mannschaftsdaten sowie Farben, stellen nutzergenerierte Inhalte und Daten dar. Für die von ihm bereitgestellten und erstellten Inhalte sowie deren Rechtmäßigkeit ist grundsätzlich der jeweilige Verein verantwortlich.

3.2 In der kostenpflichtigen Premium-Version, die innerhalb der Matchpost App bzw. aus der Free-Version heraus erworben werden kann, stehen dem Verein erweiterte Funktionen zur Verfügung. Insbesondere kann der Verein bis zu fünf Mannschaften mit jeweils bis zu 25 Spieler*innen in seinem Vereinsprofil anlegen und verwalten. Darüber hinaus kann der Verein eigene Sponsoren im Vereinsprofil hinterlegen und diese im Rahmen der verfügbaren Funktionen in die selbst erstellten Social-Media-Beiträge einbinden.

3.3 Ein Anspruch auf eine dauerhafte und unterbrechungsfreie Verfügbarkeit der Matchpost App besteht nicht. Die Matchpost GmbH bemüht sich, die App und die darüber angebotenen Leistungen möglichst störungsfrei und ohne Unterbrechungen zur Verfügung zu stellen.

Insbesondere aufgrund notwendiger Wartungsarbeiten, technischer Störungen, Sicherheitsmaßnahmen, Aktualisierungen oder der Weiterentwicklung der App kann die Verfügbarkeit vorübergehend eingeschränkt oder die Nutzung einzelner Funktionen zeitweise unterbrochen werden.

3.4 Die Anwender*innen sind selbst dafür verantwortlich, dass die von ihnen verwendeten Endgeräte die für die Nutzung der Matchpost App erforderlichen und im jeweiligen App Store angegebenen Systemvoraussetzungen erfüllen.

3.5 Die innerhalb der Matchpost App verfügbaren Inhalte und Daten werden zu einem wesentlichen Teil von den Anwender*innen bzw. Vereinen selbst bereitgestellt und stellen nutzergenerierte Inhalte dar. Die Matchpost GmbH übernimmt daher keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser nutzergenerierten Inhalte und Daten.

Eine allgemeine Vorabprüfung oder Überwachung nutzergenerierter Inhalte durch die Matchpost GmbH findet grundsätzlich nicht statt. Erlangt die Matchpost GmbH jedoch Kenntnis von konkreten Anhaltspunkten für rechtswidrige Inhalte oder mögliche Rechtsverletzungen, insbesondere aufgrund eines entsprechenden Hinweises, werden die betreffenden Inhalte im erforderlichen Umfang geprüft und gegebenenfalls geeignete Maßnahmen ergriffen.

3.6 Die in der Free-Version von der Matchpost GmbH automatisch in die erstellten Beiträge eingebundenen Sponsoren dürfen bei der Veröffentlichung der Beiträge auf Social-Media-Plattformen, insbesondere Instagram, Facebook oder WhatsApp, weder entfernt, überdeckt, verändert noch auf sonstige Weise unkenntlich gemacht werden.

Ein Verstoß gegen diese Verpflichtung stellt einen Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen dar. Die Matchpost GmbH ist in einem solchen Fall berechtigt, nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Hierzu können insbesondere eine Verwarnung, die vorübergehende Sperrung des Accounts oder – bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen – die außerordentliche Kündigung des Nutzungsvertrags und der Ausschluss von der weiteren Nutzung der Matchpost App

gehören. Darüber hinaus behält sich die Matchpost GmbH vor, bei entsprechenden Verstößen weitere rechtliche Schritte einzuleiten und, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen, Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

3.7 Die Anwender*innen bzw. Vereine sind dafür verantwortlich, vor der Anlage einer Mannschaft und der Hinterlegung von Spieler*innen im Vereinsprofil sicherzustellen, dass für die Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten sowie für deren beabsichtigte Verwendung und Veröffentlichung eine ausreichende Rechtsgrundlage besteht (z.B. im Rahmen der Vereinsanmeldung). Soweit hierfür eine Einwilligung erforderlich ist, ist diese vorab von den betroffenen Spielerinnen bzw. gegebenenfalls deren gesetzlichen Vertreterinnen einzuholen.

Dies gilt insbesondere für die Speicherung und Verwendung von Namen und Spielerbildern innerhalb der Matchpost App sowie für deren Verwendung in über die App erstellten Beiträgen, die auf Social-Media-Plattformen wie Instagram oder Facebook veröffentlicht werden sollen. Die Anwender*innen bzw. Vereine sind dafür verantwortlich, dass die erforderlichen Einwilligungen und sonstigen Berechtigungen für die jeweilige Nutzung und Veröffentlichung vorliegen.

3.8 Die Anwender*innen bzw. Vereine können innerhalb ihres Vereinsprofils Mannschaften anlegen und verwalten. Für die Erstellung von Social-Media-Beiträgen stellt die Matchpost App verschiedene Templates bzw. Beitragsvorlagen zur Verfügung, die von den Anwender*innen bzw. Vereinen im Rahmen der verfügbaren Funktionen individuell ausgewählt, angepasst und bearbeitet werden können.

Zur Erstellung und Individualisierung der Beiträge können die Templates auf die im jeweiligen Vereinsprofil hinterlegten Inhalte und Daten zurückgreifen. Hierzu können insbesondere Angaben zum Spielerkader, Vereinslogos, Spielerbilder, Bilder des Sportplatzes sowie sonstige vom Verein bereitgestellte Inhalte und Daten gehören.

Die Auswahl, Zusammenstellung, Bearbeitung und Erstellung der jeweiligen Beiträge erfolgt durch die Anwender*innen bzw. Vereine. Der jeweilige Verein ist für die von ihm erstellten Beiträge und die darin verwendeten bzw. bereitgestellten Inhalte und Daten selbst verantwortlich.

Darüber hinaus ist der Verein dafür verantwortlich, die in seinem Vereins- bzw. Mannschaftsprofil hinterlegten Spieler*innendaten aktuell zu halten. Scheidet eine Spieler*in aus dem Verein oder der betreffenden Mannschaft aus, hat der Verein die zu dieser Person hinterlegten personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, soweit keine anderweitige Rechtsgrundlage für deren weitere Speicherung und Verarbeitung besteht.

3.9 Die Matchpost GmbH behält sich vor, die Nutzung der Matchpost App im erforderlichen Umfang zu protokollieren, soweit dies zur Gewährleistung der Sicherheit und Funktionsfähigkeit der App, zur Fehleranalyse und -behebung sowie zur Feststellung und Aufklärung möglicher Verstöße gegen diese Nutzungsbedingungen erforderlich und rechtlich zulässig ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen einer solchen Protokollierung erfolgt nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und der Datenschutzerklärung der Matchpost GmbH.

4. Matchpost Premium-Version

4.1 Einführung

Dieser Abschnitt regelt den Erwerb und die Nutzung der kostenpflichtigen Premium-Version der Matchpost App. Die Premium-Version wird im Rahmen eines kostenpflichtigen Abonnements angeboten und erweitert den Funktionsumfang der kostenlosen Grundversion um zusätzliche Funktionen und Nutzungsmöglichkeiten. Art und Umfang der jeweils verfügbaren Premium-Funktionen ergeben sich aus diesen Nutzungsbedingungen sowie den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses innerhalb der Matchpost App dargestellten Leistungsbeschreibungen.

4.2 Arten der Abonnements

Anwender*innen können innerhalb der Matchpost App über die Profilverwaltung das jeweilige Vereinskonto von der kostenlosen Grundversion auf die Premium-Version upgraden. Hierbei können – soweit angeboten – unterschiedliche Abonnementlaufzeiten gewählt werden, für die jeweils ein der gewählten Laufzeit entsprechendes Nutzungsentgelt anfällt.

Die jeweils verfügbaren Abonnementmodelle, deren Laufzeiten, Preise sowie die darin enthaltenen Funktionen und Vorteile werden den Anwender*innen vor Abschluss des kostenpflichtigen Abonnements innerhalb der Matchpost App angezeigt. Maßgeblich für den jeweiligen Vertrag sind die zum Zeitpunkt des Abschlusses des Premium-Abonnements dargestellten Konditionen und Funktionen.

4.3 Kostenlose Testphase

Matchpost kann Anwender*innen für die Premium-Version eine kostenlose Testphase anbieten. Die Dauer der kostenlosen Testphase sowie die hierfür geltenden Bedingungen werden den Anwenderinnen im Rahmen des Buchungsprozesses angezeigt. Soweit im jeweiligen Angebot angegeben, kann die kostenlose Testphase nicht mit bestimmten anderen Aktionen, Rabatten oder Angeboten kombiniert werden.

Beginnt ein Premium-Abonnement mit einer kostenlosen Testphase, fällt während dieser Testphase kein Nutzungsentgelt an. Sofern das Abonnement nicht vor Ablauf der kostenlosen Testphase wirksam gekündigt wird, geht es nach deren Ablauf automatisch in das im Rahmen des Buchungsprozesses ausgewählte kostenpflichtige Abonnement

über. Das hierfür vereinbarte Nutzungsentgelt wird erstmals mit Beginn des auf die kostenlose Testphase folgenden kostenpflichtigen Abonnementzeitraums fällig.

Die Dauer des sich anschließenden kostenpflichtigen Abonnements, dessen Preis sowie etwaige Verlängerungs- und Kündigungsbedingungen werden den Anwender*innen vor Abschluss des Abonnements angezeigt.

Eine kostenlose Testphase ist kein fester Bestandteil der Premium-Version und es besteht kein Anspruch auf deren Gewährung. Die Matchpost GmbH kann nach eigenem Ermessen zu bestimmten Zeitpunkten oder im Rahmen einzelner Aktionen freiwillig eine kostenlose Testphase für die Premium-Version für Neukunden anbieten. Ob eine kostenlose Testphase angeboten wird sowie deren Dauer und die jeweils geltenden Bedingungen ergeben sich aus den Angaben im Rahmen des jeweiligen Buchungsprozesses.

4.4 Zahlung & Laufzeit

Das für die Premium-Version vereinbarte Nutzungsentgelt ist jeweils zu Beginn des gewählten Abonnementzeitraums, monatlich oder jährlich, im Voraus zur Zahlung fällig. Die jeweils verfügbaren Laufzeiten und das hierfür anfallende Nutzungsentgelt werden den Anwender*innen vor Abschluss des Abonnements im Bestellprozess angezeigt.

Wird das Premium-Abonnement über die iOS- oder Android-Version der Matchpost App abgeschlossen, erfolgt die Abrechnung über das In-App-Purchase-System des jeweiligen App-Store-Anbieters, insbesondere Apple oder Google. Für die Zahlungsabwicklung gelten ergänzend die jeweiligen Bedingungen des App-Store-Anbieters.

Sofern das Premium-Abonnement nicht fristgerecht zum Ende des jeweils laufenden Abonnementzeitraums gekündigt wird, verlängert es sich automatisch entsprechend den vor Abschluss des Abonnements angezeigten Verlängerungsbedingungen. Die jeweils geltenden Laufzeit-, Verlängerungs- und Kündigungsbedingungen werden den Anwender*innen vor Abschluss des kostenpflichtigen Abonnements angezeigt.

4.5 Kündigungsbedingungen

Ein über unsere iOS- oder Android-Apps abgeschlossenes kostenpflichtiges Abonnement kann in den AppStore- oder Google-Play-Einstellungen gekündigt werden, um eine automatische Verlängerung zu vermeiden. Nach der Kündigung bleibt der Zugang zu den Abonnement Vorteilen bis zum Ende des laufenden Abrechnungszeitraums erhalten.

4.6 Konsequenzen der Kündigung

Nach Ablauf des aktuellen Abrechnungszeitraums werden alle spezifischen Inhalte und Funktionen der Matchpost Premium-Version deaktiviert.

4.7 Änderungen der Abonnementkosten

Änderungen der Kosten für bestehende Abonnements werden vorab angekündigt. Diese Änderungen werden mit dem nächsten Abrechnungszeitraum nach der Benachrichtigung wirksam. Wenn der Anwender*in mit der Preisänderung nicht einverstanden ist, besteht die Möglichkeit, das Abonnement vor dem Wirksamwerden der Änderung zu kündigen.

5. Pflichten der Anwender*innen; Nutzergenerierte Inhalte

5.1 Der*die Anwender*in sichert zu, dass sämtliche Angaben gegenüber Prematch im Rahmen der Registrierung vollständig und wahrheitsgemäß sind. Der*die Anwender*in verpflichtet sich, Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

5.2 Der*die Anwender*in erkennt an, dass er*sie als Inhaber*in eines Accounts für alle Aktivitäten, die darüber durch ihn*sie oder unbefugte Dritte ausgeübt werden, voll verantwortlich ist.

5.3 Die Anwender*innen sind verpflichtet, die Nutzungsbedingungen, insbesondere die Netiquette (Ziffer 6 dieser Nutzungsbedingungen) jederzeit bei der Verwendung der App einzuhalten.

5.4 Die Anwender*innen bzw. Vereine verpflichten sich, die in der Free-Version von der Matchpost GmbH automatisch in Beiträge eingebundenen Sponsoren weder zu entfernen, zu überdecken, zu verändern noch auf sonstige Weise unkenntlich zu machen. Dies gilt sowohl innerhalb der Matchpost App als auch für die Veröffentlichung der erstellten Beiträge auf Social-Media-Plattformen oder über sonstige Kanäle.

Sofern auch in der Premium-Version zusätzlich von der Matchpost GmbH bereitgestellte Sponsoren automatisch in Beiträge eingebunden werden, ergänzend zu den Vereinseigenen, sind diese ebenfalls in der von Matchpost vorgesehenen Form erkennbar und unverändert zu belassen. Eine Entfernung, Überdeckung, Veränderung oder sonstige Unkenntlichmachung ist nicht zulässig.

5.5 In der Matchpost App können Anwender*innen bzw. Vereine Bilder, Logos, Texte und sonstige Inhalte hochladen, hinterlegen oder im Rahmen der Nutzung der App erstellen (nachfolgend „Nutzergenerierte Inhalte“). Die Anwender*innen versichern, über sämtliche Rechte und Berechtigungen zu verfügen, die erforderlich sind, um die Nutzergenerierten Inhalte in die Matchpost App einzustellen und im Rahmen der angebotenen Funktionen zu verwenden. Dies umfasst insbesondere die erforderlichen Urheber-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Schutzrechte sowie gegebenenfalls erforderliche Einwilligungen betroffener Personen.

Die Anwender*innen räumen der Matchpost GmbH an den Nutzergenerierten Inhalten ein nicht ausschließliches, räumlich unbeschränktes und für die Dauer des Nutzungsvertrags geltendes Nutzungsrecht ein, soweit dies für die Bereitstellung, den Betrieb und die vertragsgemäße Nutzung der Matchpost App erforderlich ist. Dies umfasst insbesondere

das Recht, die Nutzergenerierten Inhalte zu speichern, technisch zu vervielfältigen, zu verarbeiten und innerhalb der App darzustellen, soweit dies zur Erbringung der vereinbarten Leistungen erforderlich ist.

Das Recht zur Nutzung der Nutzergenerierten Inhalte erstreckt sich auch auf die Veröffentlichung der eingestellten Inhalte auf anderen Portalen und Auftritten von Matchpost (z.B. auf den offiziellen Social Media Accounts).

5.6 Die Anwender*in verpflichten sich, vor der Veröffentlichung Ihrer Inhalte, Beiträge und Themen daraufhin zu überprüfen, ob diese Angaben enthalten, die Sie nicht veröffentlichen möchten. Ihre Inhalte, Beiträge und Themen können in Suchmaschinen erfasst und damit weltweit zugreifbar werden. Ein Anspruch auf Löschung oder Korrektur solcher Suchmaschineneinträge gegenüber der Matchpost GmbH ist ausgeschlossen.

5.7. Die Anwender*innen stellen die Matchpost GmbH von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus der Rechtswidrigkeit der Nutzergenerierten Inhalte, oder aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen, kunsturheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung der App durch die Anwender*innen verbunden sind. Erlangen die Anwender*innen Kenntnis darüber, dass eine unbefugte Nutzung des Accounts oder ein sonstiger Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen vorliegt oder vermutet wird, teilen sie dies der Matchpost GmbH über die Ihnen bekannten Kontaktwege unverzüglich mit. Die Freistellungspflicht nach dieser Ziffer 5.6 ist ausgeschlossen, wenn die Anwender*innen nicht schuldhaft gehandelt haben (fahrlässig oder vorsätzlich).

6. Netiquette; Missbräuchliche Nutzung

Die Matchpost App darf ausschließlich im Rahmen ihres vorgesehenen Zwecks und nicht missbräuchlich oder rechtswidrig genutzt werden. Die Anwender*innen bzw. Vereine sind für die von ihnen eingestellten, hochgeladenen oder über die App erstellten Inhalte und Daten verantwortlich.

Unzulässig sind insbesondere:

- die vorsätzliche Eingabe falscher, irreführender oder unzutreffender Daten;
- die Eingabe oder Hinterlegung von Daten und Inhalten im Namen oder für das Profil eines Vereins, ohne hierzu von dem betreffenden Verein berechtigt zu sein;
- die Eingabe, Veröffentlichung oder sonstige Verwendung von Daten und Inhalten, die dem Zweck der Matchpost App zuwiderlaufen oder keinen ausreichenden Bezug zu den über die App angebotenen Funktionen und dem Sport- bzw. Vereinsumfeld aufweisen;
- nicht autorisierte Eingriffe in die Matchpost App, ihre technische Infrastruktur oder die darüber bereitgestellten Funktionen;
- der Einsatz automatisierter Verfahren zum Auslesen, Erfassen oder Verarbeiten von Daten aus der Matchpost App, insbesondere durch Crawling, Scraping oder

vergleichbare automatisierte Verfahren, soweit eine solche Nutzung nicht ausdrücklich durch die Matchpost GmbH gestattet oder gesetzlich zulässig ist;

- der Versuch, Sicherheits- oder Zugriffsschutzmaßnahmen der Matchpost App zu umgehen, zu beeinträchtigen oder zu überwinden, insbesondere durch unbefugte Zugriffsversuche auf Accounts, Systeme oder Daten;
- die Nutzung der Matchpost App unter Verstoß gegen geltendes Recht;
- die Beleidigung, Belästigung, Bedrohung, Schädigung oder Gefährdung anderer Personen oder Organisationen über die Matchpost App;
- das Einstellen, Hochladen, Erstellen oder Verbreiten rechtswidriger Inhalte, insbesondere diskriminierender, beleidigender, volksverhetzender, gewaltverherrlichender, pornografischer oder jugendgefährdender Inhalte sowie von Inhalten, die zu Straftaten auffordern oder diese fördern;
- das Einstellen, Hochladen oder Verwenden von Inhalten unter Verletzung von Rechten Dritter, insbesondere von Urheberrechten, Markenrechten, Persönlichkeitsrechten, Datenschutzrechten oder sonstigen Schutzrechten.

Bei einem Verstoß gegen diese Bestimmungen ist die Matchpost GmbH berechtigt, betroffene Inhalte zu entfernen oder zu sperren sowie – abhängig von Art und Schwere des Verstoßes – weitere nach diesen Nutzungsbedingungen und den gesetzlichen Vorschriften zulässige Maßnahmen zu ergreifen. Hierzu können insbesondere eine Verwarnung, die vorübergehende Sperrung des Accounts oder bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen die außerordentliche Kündigung des Nutzungsvertrags gehören. Weitergehende gesetzliche Ansprüche der Matchpost GmbH bleiben unberührt.

7. Maßnahmen bei Verstößen, Meldesystem

7.1 Soweit das Verhalten von Anwender*innen bzw. Vereinen oder die von ihnen eingegebenen, hochgeladenen, veröffentlichten oder auf sonstige Weise über die Matchpost App bereitgestellten Inhalte gegen gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder diese Nutzungsbedingungen verstoßen (nachfolgend „rechtswidrige Inhalte“), ist die Matchpost GmbH berechtigt, unter Berücksichtigung der Art, Schwere und Häufigkeit des jeweiligen Verstoßes angemessene Maßnahmen zu ergreifen (nachfolgend „Maßnahmen“). Zu diesen Maßnahmen können insbesondere gehören:

- die Einschränkung der Sichtbarkeit oder Verfügbarkeit einzelner Inhalte oder Informationen, insbesondere deren Entfernung oder Sperrung;
- die vorübergehende Einschränkung oder Aussetzung einzelner Funktionen oder der gesamten Nutzung der Matchpost App;
- die vorübergehende Sperrung eines Accounts; sowie
- bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen die Beendigung des Nutzungsvertrags und die dauerhafte Schließung des Accounts.

Weitergehende Rechte und Ansprüche der Matchpost GmbH, insbesondere das Recht zur außerordentlichen Kündigung sowie zur Geltendmachung gesetzlicher Ansprüche, bleiben unberührt.

7.2 Bei der Auswahl und Durchführung einer Maßnahme gemäß Ziffer 7.1 berücksichtigt die Matchpost GmbH die berechtigten Interessen der betroffenen Anwenderinnen bzw. Vereine sowie die Umstände des jeweiligen Einzelfalls. Dabei werden insbesondere Art, Schwere, Dauer und Häufigkeit des Verstoßes sowie die Frage berücksichtigt, ob Anhaltspunkte dafür bestehen, dass der Verstoß von den betroffenen Anwenderinnen bzw. dem Verein nicht zu vertreten ist.

Die Matchpost GmbH wird nur solche Maßnahmen ergreifen, die unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls angemessen und verhältnismäßig sind. Soweit eine Maßnahme nach den gesetzlichen Vorschriften oder diesen Nutzungsbedingungen nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes zulässig ist, wird sie nur ergriffen, wenn ein solcher wichtiger Grund vorliegt.

Die Matchpost GmbH wird die betroffenen Anwender*innen bzw. Vereine über die ergriffene Maßnahme und die hierfür maßgeblichen Gründe informieren, soweit und in dem Umfang, in dem eine entsprechende Informationspflicht gesetzlich besteht und der Information keine gesetzlichen Gründe entgegenstehen.

7.3 Anwender*innen sowie sonstige Personen oder Einrichtungen können Inhalte, die sie für rechtswidrig halten, über das hierfür vorgesehene Meldesystem der Matchpost GmbH melden („Meldesystem“). Meldungen können per E-Mail an feedback@matchpost.de übermittelt werden.

Die Meldung sollte eine hinreichend genaue Beschreibung des beanstandeten Inhalts, dessen Fundstelle innerhalb der Matchpost App sowie eine nachvollziehbare Begründung enthalten, weshalb der betreffende Inhalt als rechtswidrig angesehen wird. Soweit erforderlich, sollten weitere Informationen übermittelt werden, die eine Prüfung der Meldung ermöglichen.

Enthält die Meldung eine elektronische Kontaktangabe der meldenden Person oder Einrichtung, bestätigt die Matchpost GmbH den Eingang der Meldung unverzüglich. Die Matchpost GmbH bearbeitet eingegangene Meldungen zeitnah, sorgfältig, objektiv und frei von Willkür und entscheidet auf Grundlage der ihr zur Verfügung stehenden Informationen über den Umgang mit den gemeldeten Inhalten.

Soweit gesetzlich vorgesehen, informiert die Matchpost GmbH die meldende Person oder Einrichtung sowie die von einer Maßnahme betroffenen Anwender*innen bzw. Vereine über ihre Entscheidung und die wesentlichen Gründe hierfür. Soweit erforderlich, werden dabei auch Informationen über bestehende Rechtsbehelfsmöglichkeiten bereitgestellt. Werden für die Bearbeitung einer Meldung oder die Entscheidungsfindung automatisierte

Mittel eingesetzt, wird hierüber informiert, soweit eine entsprechende gesetzliche Informationspflicht besteht.

8. Nutzungsrechte

8.1 Die Matchpost App sowie die von der Matchpost GmbH bereitgestellten Inhalte, insbesondere Software, Designs, Templates, Grafiken, Logos, Texte und sonstige Bestandteile der App, können urheberrechtlich, markenrechtlich oder durch sonstige Schutzrechte geschützt sein.

Für die Dauer des Nutzungsverhältnisses räumt die Matchpost GmbH den Anwender*innen bzw. Vereinen ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht ein, die Matchpost App und die darin bereitgestellten Funktionen und Inhalte im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen und für die vorgesehenen Zwecke zu nutzen.

Dies umfasst insbesondere das Recht, die von Matchpost bereitgestellten Templates im Rahmen der Funktionen der App zu verwenden, individuell anzupassen und daraus Social-Media-Beiträge für den jeweiligen Verein zu erstellen sowie diese Beiträge auf den eigenen Social-Media-Kanälen und sonstigen hierfür vorgesehenen Kanälen zu veröffentlichen.

Eine darüberhinausgehende Nutzung, Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung, Bearbeitung oder sonstige Verwertung der Matchpost App, ihrer Templates oder sonstiger von der Matchpost GmbH bereitgestellter Inhalte ist nur zulässig, soweit dies im Rahmen der vorgesehenen Funktionen der App erfolgt, durch diese Nutzungsbedingungen gestattet oder gesetzlich erlaubt ist oder die Matchpost GmbH zuvor ausdrücklich zugestimmt hat.

Sämtliche darüberhinausgehenden Rechte an der Matchpost App und den von der Matchpost GmbH bereitgestellten Inhalten verbleiben bei der Matchpost GmbH bzw. den jeweiligen Rechteinhabern.

8.2 Die Anwender*innen bzw. Vereine sind nicht berechtigt, die Matchpost App oder Teile hiervon zu dekompile, zu disassemblieren, zurückzuentwickeln (Reverse Engineering) oder auf andere Weise zu versuchen, den Quellcode der App zu ermitteln oder zugänglich zu machen. Hiervon unberührt bleiben Handlungen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften zulässig sind, insbesondere nach Maßgabe der §§69d und 69e UrhG.

9. Nutzung von Vereinsnamen und Vereinslogos

Mit dem Hochladen bzw. Hinterlegen eines Vereinslogos in der Matchpost App versichern die Anwender*innen bzw. der jeweilige Verein, dass sie zur Verwendung des Vereinslogos und des Vereinsnamens im nachfolgend beschriebenen Umfang berechtigt sind.

Der Verein räumt der Matchpost GmbH für die Dauer des Nutzungsverhältnisses ein einfaches, unentgeltliches, räumlich unbeschränktes und nicht ausschließliches Recht ein, den Vereinsnamen und das hinterlegte Vereinslogo im Rahmen des Betriebs und der Funktionen der Matchpost App zu speichern, zu vervielfältigen, darzustellen und zu verwenden.

Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere die Bereitstellung des Vereinsnamens und des Vereinslogos für andere Anwender*innen bzw. Vereine innerhalb der Matchpost App. Diese dürfen den Verein beispielsweise über eine Gegner- oder Mannschaftsauswahl auswählen und das von diesem Verein hinterlegte Vereinslogo im Rahmen der von Matchpost bereitgestellten Funktionen automatisiert in eigene Spielankündigungen, Ergebnisgrafiken und sonstige vereins- oder spielbezogene Beiträge einbinden und diese Beiträge anschließend insbesondere auf ihren Social-Media-Kanälen veröffentlichen.

Darüber hinaus räumt der Verein der Matchpost GmbH das Recht ein, den Vereinsnamen und das Vereinslogo zu eigenen Kommunikations- und Werbezwecken zu verwenden, insbesondere um den Verein als Nutzer der Matchpost App bzw. Matchpost als Plattform für Vereine darzustellen. Dies umfasst insbesondere die Verwendung auf den Websites, in der Matchpost App, auf den Social-Media-Kanälen sowie in Präsentations- und Werbematerialien der Matchpost GmbH.

Eine Verwendung des Vereinsnamens oder Vereinslogos außerhalb der vorgenannten Zwecke oder in einer Weise, durch die der unzutreffende Eindruck einer weitergehenden Kooperation, Empfehlung oder werblichen Unterstützung der Matchpost GmbH durch den Verein entsteht, ist von diesem Nutzungsrecht nicht umfasst.

10. Haftung der Anwender*innen

10.1 Die Anwender*innen bzw. Vereine haften nach den gesetzlichen Bestimmungen für von ihnen zu vertretende Verstöße gegen diese Nutzungsbedingungen, die hieraus resultierenden Vertragspflichten sowie gegen geltende gesetzliche Vorschriften. Dies gilt insbesondere für Schäden und Aufwendungen, die der Matchpost GmbH infolge eines solchen schuldhaften Verstoßes entstehen.

10.2 Die Anwenderinnen sind verpflichtet, ihre Zugangsdaten vor dem unbefugten Zugriff durch Dritte zu schützen und dürfen diese nicht unberechtigt an Dritte weitergeben. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haften die Anwenderinnen bzw. Vereine für Schäden, die der Matchpost GmbH dadurch entstehen, dass Dritte aufgrund einer von

den Anwender*innen bzw. Vereinen zu vertretende Verletzung dieser Pflichten unberechtigt auf den Account oder die Matchpost App zugreifen und diese nutzen.

11. Haftung der Matchpost GmbH

11.1 Soweit die Matchpost GmbH Leistungen unentgeltlich zur Verfügung stellt, haftet sie vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Haftungstatbestände grundsätzlich nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die gesetzlichen Haftungsprivilegierungen für unentgeltlich zur Verfügung gestellte Leistungen bleiben unberührt. Soweit auf die unentgeltliche Überlassung die Vorschriften über die Leihe Anwendung finden, gelten insbesondere die §§ 599 und 600 BGB.

11.2 Soweit die Matchpost GmbH entgeltliche Leistungen erbringt, insbesondere im Rahmen der Premium-Version, gelten folgende Haftungsbestimmungen:

- Die Matchpost GmbH haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, für Schäden aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes sowie in Fällen, in denen die Matchpost GmbH einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen hat.
- Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung der Matchpost GmbH auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.
- Im Übrigen ist die Haftung der Matchpost GmbH bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

11.3 Soweit die Haftung der Matchpost GmbH nach den vorstehenden Bestimmungen ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies im gleichen Umfang auch zugunsten ihrer gesetzlichen Vertreterinnen, Organe, Mitarbeiterinnen sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

12. Datenschutz

Im Rahmen der Registrierung und Nutzung der Matchpost App werden personenbezogene Daten der Anwender*innen verarbeitet. Informationen über Art, Umfang und Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie über die Rechte der betroffenen Personen können der jeweils geltenden Datenschutzerklärung der Matchpost GmbH entnommen werden.

Die Datenschutzerklärung ist über die Website der Matchpost GmbH sowie innerhalb der Matchpost App abrufbar.

13. Dauer und Beendigung des Nutzungsverhältnisses

13.1 Das unentgeltliche Nutzungsverhältnis über die Free-Version wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Anwender*innen bzw. Vereine können dieses Nutzungsverhältnis jederzeit ohne Angabe von Gründen beenden, insbesondere durch Löschung des Accounts über die hierfür vorgesehene Funktion in den Einstellungen der Matchpost App.

Mit der Löschung des Accounts werden die mit dem Account verbundenen Daten und nutzergenerierten Inhalte nach Maßgabe der geltenden gesetzlichen und datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen Rechtsgrundlagen einer Löschung entgegenstehen. Gelöschte Daten und Inhalte können grundsätzlich nicht wiederhergestellt werden.

Bereits außerhalb der Matchpost App veröffentlichte oder weiterverbreitete Inhalte, insbesondere Beiträge auf den Social-Media-Kanälen des Vereins oder auf Plattformen Dritter, werden durch die Löschung des Matchpost Accounts nicht automatisch gelöscht. Für die weitere Verfügbarkeit und Löschung solcher außerhalb der Matchpost App veröffentlichten Inhalte ist der jeweilige Verein bzw. der Betreiber der betreffenden Plattform verantwortlich.

Die Kündigung bzw. Löschung des Matchpost Accounts führt nicht automatisch zur Beendigung eines über einen App-Store-Anbieter, insbesondere Apple oder Google, abgeschlossenen Premium-Abonnements. Ein solches Abonnement ist zusätzlich nach den hierfür geltenden Kündigungsbedingungen über den jeweiligen App-Store-Anbieter zu kündigen.

13.2 Die Matchpost GmbH kann ein auf unbestimmte Zeit geschlossenes unentgeltliches Nutzungsverhältnis ordentlich mit einer Frist von zwei Wochen kündigen. Die Kündigung wird den betroffenen Anwender*innen bzw. Vereinen in Textform, insbesondere per E-Mail, mitgeteilt.

Für die ordentliche Kündigung eines kostenpflichtigen Premium-Abonnements gelten die für das jeweilige Abonnement vereinbarten Laufzeit- und Kündigungsbedingungen.

13.3 Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine Partei ihre wesentlichen vertraglichen Pflichten erheblich oder wiederholt verletzt und der anderen Partei unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls sowie der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Nutzungsverhältnisses bis zum Ablauf der ordentlichen Kündigungsfrist bzw. bis zum vereinbarten Vertragsende nicht zugemutet werden kann.

Bei Pflichtverletzungen durch Anwender*innen bzw. Vereine gelten ergänzend die in Ziffer 7 vorgesehenen Maßnahmen. Soweit gesetzlich erforderlich oder nach den Umständen

des Einzelfalls angemessen, erfolgt vor einer außerordentlichen Kündigung eine Abmahnung oder die Einräumung einer angemessenen Frist zur Abhilfe.

Soweit ein Account im Namen eines Vereins genutzt wird und die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen, behält sich die Matchpost GmbH vor, den betreffenden Verein über eine Sperrung oder Kündigung des Accounts sowie, soweit zulässig und erforderlich, über die hierfür maßgeblichen Gründe zu informieren.

13.4 Die Matchpost GmbH behält sich vor, Accounts, die über einen Zeitraum von mindestens zwölf Monaten nicht genutzt wurden, zu löschen. Vor einer solchen Löschung werden die betroffenen Anwender*innen bzw. Vereine über die bei Matchpost hinterlegten Kontaktdaten informiert und erhalten eine angemessene Frist, innerhalb derer sie die Löschung durch erneute Nutzung des Accounts oder auf andere von Matchpost vorgesehene Weise verhindern können.

Eine Löschung aufgrund von Inaktivität erfolgt nicht, solange für den betreffenden Account ein laufendes kostenpflichtiges Premium-Abonnement besteht. Für die Löschung der mit dem Account verbundenen personenbezogenen Daten gelten die gesetzlichen und datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

14. Änderung der Nutzungsbedingungen

14.1 Die Matchpost GmbH kann den Anwender*innen bzw. Vereinen Änderungen dieser Nutzungsbedingungen in Textform, insbesondere per E-Mail, vorschlagen. Die vorgeschlagenen Änderungen werden den betroffenen Anwenderinnen bzw. Vereinen grundsätzlich mindestens 15 Tage vor dem vorgesehenen Zeitpunkt ihres Inkrafttretens mitgeteilt.

Soweit eine Änderung wesentliche Bestimmungen des Nutzungsverhältnisses betrifft oder das bestehende Verhältnis von Leistung und Gegenleistung erheblich zum Nachteil der Anwender*innen bzw. Vereine verändert, wird die Matchpost GmbH die ausdrückliche Zustimmung zu der betreffenden Änderung einholen. Ohne eine solche Zustimmung wird die wesentliche Änderung nicht Bestandteil des bestehenden Nutzungsverhältnisses.

Bei nicht wesentlichen Änderungen kann die Zustimmung der Anwender*innen bzw. Vereine als erteilt gelten, wenn sie der Änderung nicht innerhalb der von der Matchpost GmbH mitgeteilten Frist widersprechen, sofern eine solche Zustimmungsfiktion nach den gesetzlichen Vorschriften zulässig ist. In diesem Fall wird die Matchpost GmbH mit der Änderungsmitteilung ausdrücklich auf die vorgesehenen Änderungen, den Zeitpunkt ihres Inkrafttretens, die Widerspruchsfrist, die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs sowie ein gegebenenfalls bestehendes Kündigungsrecht hinweisen.

14.2 Als wesentliche Änderungen gelten insbesondere solche Änderungen, die das bisher vereinbarte Verhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung erheblich zum Nachteil der Anwender*innen bzw. Vereine verschieben, wesentliche Rechte oder Pflichten der Vertragsparteien grundlegend verändern oder wirtschaftlich dem Abschluss eines neuen Vertrags gleichkommen.

Keine wesentlichen Änderungen in diesem Sinne sind insbesondere solche Anpassungen, die erforderlich sind, um die Nutzungsbedingungen an zwingende gesetzliche Vorgaben, unmittelbar anwendbare Rechtsvorschriften oder rechtskräftige gerichtliche oder behördliche Entscheidungen anzupassen, soweit hierdurch das vertragliche Gleichgewicht nicht erheblich zum Nachteil der Anwender*innen bzw. Vereine verändert wird.

14.3 Unabhängig von den vorstehenden Bestimmungen kann die Matchpost GmbH Änderungen vornehmen, die ausschließlich redaktioneller Natur sind, insbesondere die Berichtigung offensichtlicher Schreibfehler, die Anpassung von Bezeichnungen oder Kontaktdaten oder sonstige Änderungen ohne Auswirkungen auf die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien.

15. Schlussbestimmungen

15.1 Die Matchpost GmbH ist berechtigt, die sich aus dem Nutzungsverhältnis ergebenden Rechte und Pflichten unter Wahrung der berechtigten Interessen der Anwenderinnen bzw. Vereine auf einen Dritten zu übertragen, insbesondere im Rahmen einer Übertragung des Geschäftsbetriebs oder von Teilen hiervon. Soweit eine solche Übertragung einer Zustimmung der Anwenderinnen bzw. Vereine bedarf, wird die Matchpost GmbH diese vorab einholen. Über eine Übertragung des Nutzungsverhältnisses werden die betroffenen Anwender*innen bzw. Vereine rechtzeitig in Textform, insbesondere per E-Mail, informiert.

15.2 Für diese Nutzungsbedingungen und das Vertragsverhältnis zwischen der Matchpost GmbH und den Anwenderinnen bzw. Vereinen gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbraucherinnen gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als ihnen hierdurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates entzogen wird, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

15.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung treten die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

15.4 Die Matchpost GmbH ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung zur Teilnahme besteht.